

Protokoll zur Sitzungen des Bezirkselternausschusses (BEA) Friedrichshain am 17.12.2024 (Schuljahr 2024/25)

Abgehalten	von 19:15 bis 21:06 Uhr, in Präsenz, Grundschule am Trave-Platz, Jessnerstraße 24-32, 10247 Berlin
Leitung	Uwe Berlo
Protokoll	Mario Burkhardt
Gäste	Andreas Dathe Esther Weber Andy Hehmke
Abkürzungen	GS: Grundschule; SuS: Schülerinnen und Schüler; LuL: Lehrkräfte; FK: Friedrichshain-Kreuzberg; F: Friedrichshain; BuT (Bildungs- und Teilhabepaket); AV: Ausführungsvorschrift
TOP 1	Keine Änderungswünsche Hinweis auf Prüfungsverfahren der Mitglieder aus der 02G13. Auch der Schulträger wird dieses Prüfen. Es sind heute aus der Schule nur 2 Menschen da es gibt also keine Probleme mit den Stimmen.

TOP 2

Frage war überraschend

Es gibt die neue Übergangsregelung bei Gymnasien und eine Unklarheit bei Gemeinschaftsschulen

Daher soll eine AG gegründet werden die sich mit dem Thema beschäftigt.

Uwe beantragt dazu eine AG zu gründen.

Es würde dann eine Einladung an alle Eltern versandt werden zu einer konstituierenden Sitzung.

Die Mehrheit ist dafür

Noch findet sich keine Person die diese AG leiten kann.

Frage: sind Berliner Gymnasien verpflichtet in den Klassenstufen 10-12 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang in die Oberstufe und Abitur durchzuführen wenn sich die Eltern nicht gut informiert fühlen und dies wünschen.

Wie wird das an anderen Schulen gehandhabt?

Es gibt ein Informationsrecht der Eltern. Ergibt sich daraus auch eine Informationspflicht der Schule.

Antwort

Schilderung kann nachvollzogen werden. Aber eine Antwort wie das rechtlich ist kann heute nicht erfolgen.

Man würde denken das es normal ist eine solche Veranstaltung durchzuführen.

An der Ellen Kay ist das Institutionalisiert und funktioniert gut. Schade das es anscheinend an den Schulleitungen liegt.

Dafür (für die Stunden der LuL) gibt es keine Bedarfsbemessung.

Das sind alles Themen die in die Gespräche mit den Schulleitungen gehören. Die GEV sollten jour fixe mit den Schulleitungen haben. Hier braucht es Mindeststandards.

In den Elternversammlungen der Oberstufe dürfen auch die Eltern von Kindern teilnehmen die bereits volljährig sind.

Wenn die Eltern nicht einladen zählen die Sitzungen nicht für die 4 im SchulG vorgesehenen.

TOP 3

Schulaufsicht
Neue Regelung zum Übergang ins Gymnasium
Erläuterung des Probeunterrichtes und dessen Ablauf

Einführung 11. Pflichtschulfach. Denn etwa 3000 SuS gingen verloren das soll dadurch gelöst werden. IBA-Praxis Lehrgang

Haushaltssituation #Streichliste
Abstimmungssituation wird am 19.12 final entschieden.
Das beinhaltet auch die 1,5M für Klassenarbeiten. Die bisher mit ca 600K überzogen wurden. Mit dem aktuellen Sparhaushalt geht das nicht mehr.

Nun gibt es Budgets für die Bezirke nach SuS und Schulform. Das wurde jeder Schule genannt. Wegen der Übergangsphase wurden aber schon mehr Fahrten bewilligt als das Budget erlauben würde.

PM vom letzten Freitag zu den deckungsfähigen Budgets. So können Schulen ihr Geld anders umwidmen.

Fragen:

F:wird das so bleiben mit den Budgets da die flexibel sind?

A: wir hoffen es

F was fällt darunter?

A Schülerfahrten, Ausflüge usw.

F wie viel wurde gekürzt?

A von 40M mussten 4M reduziert werden.

F: Emanuel Lasker 1300€ für über 1000 SuS

A: es gibt 2.60€ pro SuS bei Grundschule bei Oberschule 5,20€ und bei Förderzentren 9,70€

F: sind das nicht Personalkosten?

A: nein

Uwe: Problem ist auch das die Schulen kein Konzept für Klassenfahrten haben. Das müsste in der Schulkonferenz entscheiden werden.

Wichtige Begriffe: Übertragbarkeit (Geld was ich woanders/später ausgeben kann)

Deckungsfähigkeit (Personalkosten sind deckungsfähig mit Sachkosten ?)

Nun wird erwogen das alle Töpfe die die Schule hat deckungsfähig sein sollen

Wenn die Schulkonferenz ein Konzept hätten könnte man planen und mit Bedarfen in die Haushaltsdiskussion gehen.

Derzeit wird versucht alles umzustellen auf die zwei jährige

Haushaltsplanung. Selbst die Zumessungsrichtlinien sollen auf 2 Jahre ausgedehnt werden.

F: auf die Freiplätze und Finanzierung „von außen“.
A: es gibt die Möglichkeit das über Fördervereine zu machen wenn die Satzung das hergibt. Und es müsste über ein extra Konto gehen nicht an die LuL direkt

F: Freiplätze

A: rechtlich schwierig, braucht eine Verzichtserklärung der LuL

Uwe: durch die AV-Veranstaltung wurden Obergrenzen festgesetzt was eine Klassenreise kosten darf und hat eine Einfluss auf die Kostenübernahme durch die Sozialämter.

Meldet euch bei uns wenn es Probleme gibt. Sorgt dafür das es ein pädagogisches Konzept für die Klassenfahrten gibt.

F: wie viele haben sowieso schon auf Kosten verzichtet?

A: Uwe: im LSB gab es dazu eine Abfrage das ist aber noch nicht durch.

F: wie wird sichergestellt das durch die dekungsfähigen Budgets nicht noch andere Budgets mit Klassenreisen Geld aufgefüllt wird?

A: die Schulkonferenz entscheidet mit ihrer Mehrheit über die Verwendung der Gelder.

Die Übersicht ist schulöffentlich zu machen

Antwort darauf wird noch nachgereicht.

F: es muss ein pädagogisches Konzept für Klassenfahrten geben?

A: es wäre halt ein Zeichen was notwendig wäre und die Notwendigkeit zu argumentieren ohne Konzept ist nur schwer möglich.

F: Vergleichsarbeiten. Wie wird das laufen?

A: Die Schule selbst erstellt den Jahrgang 5 die Vergleichsarbeit für das Fach.

Schul-Stadtrat

Haushalt

Politiker sagen man solle sich bedanken weil die Bezirke keinen Nachtragshaushalt bekommen haben. Aber der Bezirk ist eh schon unterfinanziert, da sie gesetzliche Aufgaben erfüllen, kaum Steuern können und bei vielem die Budgets unterveranschlagt sind.

Beispiel Schulreinigung: Vergabezeitraum 4 Jahre, gesetzlich muss nach Tarif bezahlt werden. Diese Zusatzkosten werden aber noch übernommen dafür gibt es eigentlich die Basis-Korrektur. Aber das wurde nicht gemacht weil xHain der einzige Bezirk war der das versucht hat. Aktuell Pauschaleminderausgabe (ca 400k weniger) das könnte auch zu einer Haushaltssperre führen.

Der Schülerinnenhaushalt (18k) steht weiterhin zur Verfügung und der Dienstleister der das betreut wird weiter beschäftigt.

Förderbedarfstransporte fallen auch der Basiskorrektur-Verweigerung zum Opfer. Weil anscheinend in den Ferien keine Rechtsgrundlage und dann keinen Ausgleich. Beförderung in den Winterferien daher nicht möglich. Die SoPedVo regelt die Frage der Schülytransporte und wird gerade geschärft. Das sollte auch in den Landesgremien besprochen werden.

UN Behindertenrechtskonvention?

Kurt Schumacher Grundschule

Bauvorhaben seit vielen Jahren

Vor ein paar Jahren wurde ein Teil neugebaut(2022)

Der nächste Bauabschnitt ist finanziert und die Unterlagen sind da. Aber es kann nicht weitergehen weil die senbjf informiert das das Nachbargebäude auch umgebaut werden sollte und die Grundstücksgrenzen wohl nicht klar sind.

Das ist nun seit Dezember geklärt und muss nun nur noch auf verwaltungsebene geklärt werden.

Digitales bestell und Abrechnungssystem beim Schulessen

Das wurde bis 1.1.25 aufgeschoben.

Bitte nutzt das System, es ist wichtig.

Wenn nicht bestellt gibt es auch kein Essen.

Auch wenn man keine digitalen Endgeräte hat ist es schwierig essen zu bestellen das wird also nochmal spannend.

Fragen

F: cVO ein SuS bekommt unregelmäßig essen wegen Unverträglichkeiten. Wie ist da die Rechtssituation? Was steht in den Verträgen?

A: grundsätzlich sind die caterer verpflichtet darauf einzugehen. Aber wie weit das geht muss noch geklärt werden und wird nachgereicht.

F: digitale Endgeräte, gibt es das noch für Familien Mit Bedürfnissen?

A: das war nur für den Wechselunterricht. Betroffene müssten da im Jobcenter nachfragen. Aber vermutlich nur für Unterrichtsteilnahme. Nicht nur für die Essensbestellung.

Uwe: bei weiterführenden Schulen gibt es eine Parlamentsentscheidung das die 7. Klassen mit Geräten ausgestattet werden. Das ist noch in der Klärung, die Geräte sollen geleast werden. Erste Geräte könnten im Schuljahr 24/25 bestellt werden können.

F: Hardware des pädagogischen Personals, ab der Emanuel Lasker gibt es nur ein Scan gerät für die Karten. Wer ist zuständig das es genug Geräte gibt

A: müsste man in den Vertrag schauen. Ob da steht wie viele Geräte.

F: hat der Bezirk eine Schnittstelle zu den caterer?

A: Frau Koch ist die Person

F: Andreas Gymnasium. An wen kann man sich wenden wenn es um den Schulhof geht? Es gab eine Sicherheitsbegehung weil sich ein See bildet und ein Rettungsweg mit Zäunen verstellt wurde.

A: als schulträger gehören auch die Grundstücke dazu. Es gibt Dienstleister die da unterstützen wenn es um die Freiflächen geht. Straßen und Grünflächenamt ist für die Freiflächen verantwortlich hat aber zu wenig Geld. Wenn Anfragen für mehr Spielgeräte kommen lautet die Antwort leider kein Geld und kein Personal zum umsetzen. Zumindest für den schulischen Bauunterhalt unterliegen die Budgets einer Leitlinie so das es für Schul Sachen verwendet werden muss. Das fehlt aber beim

	Das fehlt aber beim stressen und Grünflächen Amt. Wo die Schulhöfe mit den Grünflächen zusammen gefasst wird. SenFin müsste das mal teilen und deutlich machen wo die Grenze ist. In dem nächsten Wochen werden wir informiert wie das Investitionsprogram Ganztags in berlin aussehen soll. Da sind wohl auch Freiflächen an Schulen förderfähig. Aber es bleibt die personelle Situation die Umsetzung zu planen. Wenn es aber eine Gefahrensituation gibt dann müsste es schnell als Mangel behoben werden können. F: sind Chip und Scanner einheitlich? A: das macht jeder caterer anders F: Fahrtkosten in den Ferien über Jugendhilfe abrechnen? A: ja manche Bezirke machen das ist aber dann oft sehr viel teurere und auch beim Teilhabegesetz ist das Budget nicht endlos F: werden neu abgegolten essen bezahlt? Wirkt unfair A: ja ist korrekt. F: stimmt es das wenn Kinder 8x essen nicht abholen der caterer den Account schließen darf und wenn ja, wie ist das mit dem Anspruch auf schulessen vereinbar? A: das wird nochmal geklärt mit der Mitarbeiterin
TOP 4	Landesgremien Berichte LSB SoPedVo Da steht heute drin es gibt keinen Rechtsanspruch auf Schülerförderung Deshalb wurde im LSB ein Vorschlag ausgearbeitet der besagt das es einen Anspruch gibt aber der nicht immer gegenüber Schule zu stellen ist und wer den Eltern dabei helfen kann. Das Schulgesetz wird wohl nochmal geändert zur Zeit warten wir auf AVs. Z.b. ist Zur Zeit ist noch nicht klar ob es tatsächlich Cluster von Schulen geben wird oder nicht. Der BEA Vorstand hat sich getroffen und das nächste treffen wird in der Bergmannkiez Gemeinschaftsschule. Anfrage an den Schulleiter der Bergmannkiez Gemeinschaftsschule zur Nutzung für die BEA Sitzungen. Da wäre es gut wenn der Bezirk hier unterstützen könnte. Abstimmung mit dem Stadtrat zur Terminlage ist im Gange. F: Rechtsanspruch auf Förderung, kann das in die SoPedVo Novelle noch rein? Wann kommt das? A: geplant war dieses Schuljahr aber es gab viele Stellungnahmen und das kann auch ein gutes Zeichen sein das die Rückmeldungen auch mit Beachtung finden. Protokoll des konstituierenden Sitzung noch nicht da.

TOP 5	Entfällt aus zeitlichen Gründen
TOP 6	Es wird über eine Handreichung nachgedacht zur GEV Arbeit